

Berlin, April 2020

Veranstaltungshinweis

TINCON, die re:publica für Jugendliche, als Streaming Event auf YouTube: TINCONLINE!

Mit dem Ziel der jungen Generation und ihren Themen eine Bühne zu bieten, veranstaltet die **TINCON** seit 2016 Konferenzen von, für und mit jungen Leuten. Es geht um Popkultur und Social Media, Gerechtigkeit und Mental Health, Umweltschutz und Science und um Netzpolitik und Tech Trends. 2019 wurde die TINCON dafür mit dem **Grimme Online Award** ausgezeichnet. Dieses Jahr sollte die erste TINCON in **Köln** stattfinden. Das kann - aus offensichtlichen Gründen - nicht wie geplant umgesetzt werden. Und so sind wir die erste Konferenz dieser Größe, die am 24. April ein **Streaming Event** mit Speakern aus ganz Deutschland veranstaltet.

Geplant sind sechs Stunden volles **Programm** mit Talks, Panels und Q&As, bei denen sich die Zuschauenden selbstverständlich einmischen können. Denn wie bei einer „echten“ TINCON wird Interaktivität groß geschrieben: Man kann sich auf unserem virtuellen Pausenhof im Videochat treffen, gemeinsam bei Discord diskutieren, an Live-Umfragen teilnehmen oder auf unserer digitalen Malwand kreativ werden.

Und natürlich können alle Zuschauer*innen unseren Speakern live Fragen stellen. So können Jugendliche sich am Tag des #NetzstreikFürKlima mit der 16-jährigen Gwenda Naß von **Fridays for Future** auf Augenhöhe darüber austauschen, was wir **aus der Coronakrise für die Klimakrise lernen können**. **Rezo** und **DeChangeman** legen live ihre **YouTube-Einnahmen** offen und stehen dem Publikum Frage und Antwort, ob man davon leben kann. Mit Anna und Dennis vom **Y-Kollektiv** und dem Staatsanwalt der NRW **Fachstelle für Cybercrime** kann man live diskutieren, wie **Hate Speech strafrechtlich verfolgt** werden sollte. Und **Methodisch Inkorrekt** bieten eine **Science Show mit Feuertornados**, brennenden Händen und Jokes mittlerer bis sehr guter Qualität.

Außerdem gibt es Deeptalk und eine **exklusive Akustiksession** mit Newcomerin und Social Media Phänomen [Mia Morgan](#). Moderiert wird die Liveshow von Journalistin und Musikexpertin [Salwa Housmi](#).

Am Freitag, den 24. April 2020, um 12:00 Uhr geht es auf unserem [YouTube-Kanal](#) los. Mehr Infos zum Programm finden Interessierte auf [tincon.org](#).

Wem der 24. noch zu lange hin ist, kann sich schon jetzt unsere [TINCON°LIVE](#) Interviews auf [Instagram](#) anschauen. Alle Lehrer*innen, die ihre Schüler*innen dort abholen wollen, wo sie sind, finden auf unserer Website außerdem unser neues Wissensarchiv [TINCON@HOME](#). Mit unseren [YouTube](#)-Talks können Schüler*innen Grundlagen im wissenschaftlichen Recherchieren, Storytelling oder Videoanimation erwerben. Außerdem können sie sich zu aktuell wichtigen Themenbereichen wie Fake News, Wissenschaft und Datensicherheit informieren.

BILDMATERIAL & PRESSEINFOS



[Original](#)



[Original](#)



[Original](#)

photo credit: Gregor Fischer/TINCON

Hochauflösende Fotos zu unseren Veranstaltungen finden Sie bei [flickr](#). Logos und weiterführende Informationen sind in unserem [Presseportal](#) zu finden. Gern stehen wir per E-Mail unter presse@tincon.org oder corinna.hinze@tincon.org auch persönlich zur Verfügung.

Wir freuen uns über die Verlinkung unserer Kanäle:

Instagram: [@tincon](#) | Twitter: [@tincon](#) | Facebook: [@tincon.org](#)

TINCON UND IHRE FÖRDERER*INNEN

Veranstalter der TINCON ist der gemeinnützige [TINCON e.V.](#), Gründer*innen des Vereins sind Tanja und Johnny Haeusler, Mitgründer*innen der [re:publica](#).

Die TINCONLINE wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ([BMFSFJ](#)) im Rahmen der Initiative „[Gutes Aufwachsen mit Medien](#)“, der [Robert Bosch Stiftung](#) und der [Film- und Medienstiftung NRW](#). Unsere Hauptpartner*innen sind zudem [#MINTmagie](#), eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ([BMBF](#)), und [funk](#).

Das Event am 24. April wird außerdem von der [Landesanstalt für Medien NRW](#) und dem [Mediennetzwerk.NRW](#) unterstützt.